

Februar / März 2020

GEMEINDEBRIEF



Jahreslosung 2020

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“

Markus 9,24

EV. KIRCHENGEMEINDEN BAD LIEBENWERDA UND MÖGLENZ

Jeder Mensch hat seinen Preis. Ich spitze vielleicht ein wenig zu, aber das könnte das Glaubensbekenntnis des Kapitalismus sein. An allem haftet ein Preisschild, ein jeder hat einen Marktwert. Der Wert eines Menschen bemisst sich an Angebot und Nachfrage, ist Verhandlungsmasse. Gestern noch gefragter Baggerfahrer im Kohlerevier – und morgen... wer weiß das schon? Dieser Gedanke mag hart klingen, vielleicht sogar als Angriff auf die Grundfesten unserer Gesellschaft. Aber unsere Erfahrungen mit der Arbeitswelt, beim Ein- und Verkaufen, im gesellschaftlichen Leben weisen in diese Richtung – ein jeder hat seinen Preis. Nicht erst in unserer Zeit – es war schon immer so, eine Eigenart menschlicher Kultur.

„Ihr seid freigekauft mit einem hohen Preis.“ So schreibt es der Apostel Paulus. Keine Kritik an der menschlichen Kultur, kein Wort gegen die „Einpreisung“ des Menschen. Der Mensch mag seinen Preis haben – aber Gott ist bereit, jeden noch so hohen Preis für jeden einzelnen von uns zu zahlen. Für den Sklaven wie den Herren, den Arbeitslosen wie den Top-Verdiener, den Kumpel in der Lausitz. Das wirft ein neues Licht auf unseren Wert. Was bin ich wert? – So viel, dass Gott für mich sterben würde. Gestorben ist. Es ist egal, was mein Marktwert ist – der Preis ist bezahlt. Ich bin frei.



Grafik: GEP

Die spannende Frage, die sich nun stellt, ist: wie gehe ich mit meiner Freiheit um? Zurück in die Welt der gnadenlosen Ökonomie zu fallen – die Gefahr steht Paulus klar vor Augen. Jeder von uns ist doch schließlich darauf angewiesen zu arbeiten, zu kaufen, sich in der Gesellschaft zu bewegen. Das wird wahrscheinlich nicht aufhören. Aber wir sind frei, unseren eigenen Wert und den

unseres Nächsten nicht an dem zu messen, was wir verdienen, ausgeben können, was wir für Fähigkeiten haben.

„Werdet nicht zu Sklaven der Menschen!“ Diese Mahnung gibt Paulus den Freigekauften mit auf den Weg. Lasst Euch nicht gefangen nehmen von unsichtbaren Preisschildern, die an Euch und an anderen kleben mögen. Auch

nicht denen, die Euch schmeicheln. Der Preis ist längst bezahlt.

Sich mit dieser inneren Freiheit in dieser Welt zu bewegen ist nicht immer leicht. Einen freien Weg einzuschlagen – das ist eine der größten Aufgaben für jede Christin, jeden Christen. Dazu braucht es ab und zu eine Erinnerung. Danke, Paulus!

Und zum Mitsingen empfehle ich das Lied „Ich weiß, wer ich bin“ (Original auf Englisch von Hillsong).

Friede (und Freiheit) sei mit Euch!
Ihr und Euer Pfarrer Torben Linke



Gottesdienste in Bad Liebenwerda

2. Februar, letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr: **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrer Torben Linke

9. Februar, Septuagesimae

10.00 Uhr: **Gottesdienst**

Ute und Michael Lubk

16. Februar, Sexagesimae

10.00 Uhr: **Gottesdienst „Kann denn Liebe unfair sein?“**

Die Grundlage bildet ein Radiogottesdienst mit Pfr. Helling und musikalischen Gruppen aus unserer Partnergemeinde Lübbecke

Kantorin Dorothea Voigt

23. Februar, Estomihi

10.00 Uhr: **Gottesdienst**

Superintendent Christof Enders

26. Februar, Aschermittwoch

19.00 Uhr: **Heilige Messe** in der katholischen Kirche Bad Liebenwerda

1. März, Invocavit

10.00 Uhr: **Gottesdienst mit Abendmahl**

Ilse Barth

8. März, Reminiscere

10.00 Uhr: **Gottesdienst**

Superintendent Christof Enders

15. März, Okuli

10.00 Uhr: **Gottesdienst**

Pfarrer Torben Linke

22. März, Laetare

10.00 Uhr: **Familiengottesdienst**

Sarah Hellriegel und Team

29. März, Judika

10.00 Uhr: **Gottesdienst**

Pfarrer Torben Linke

Gottesdienste in den Pflegeheimen:

Gottesdienst - St. Marien

Dienstag, 31. März
15.30 Uhr (Pfarrer Linke)

Gottesdienst - Landratsvillen

Dienstag, 31. März
9.30 Uhr (Pfarrer Linke)

Gottesdienst - Wolfgang-Liebe-Haus (Heinrich-Heine-Straße)

Mittwoch, 25. März
10.00 Uhr (Pfarrer Linke)

Im Monat Februar feiern wir keine Gottesdienste in den Pflegeheimen.



Kirche auf den Dörfern:

Maasdorf

Gesprächskreis im Natourem,
19.00 Uhr
Mittwoch, 11. März, ohne Pfarrer
Im Februar entfällt der Gesprächskreis

Möglenz

Sonntag, 2. Februar
14.00 Uhr Gottesdienst

Elternzeit des Pfarrers

Liebe Gemeindeglieder,

meine Familie erwartet Anfang Februar Zuwachs. Wir haben uns vorgenommen, den ersten Monat nach der Geburt gemeinsam für unser zweites Kind da zu sein. Ich werde also die 4 Wochen nach der Geburt in Elternzeit gehen. Die Gottesdienste und Kreise in dieser Zeit sind - soweit planbar - abgedeckt. Für Trauerfeiern und Notfälle steht in dieser Zeit meine Kollegen zur Verfügung. Genauer erfahren Sie an unseren Aushängen.

Ab August 2020 gehe ich dann in eine längere Elternzeit bis voraussichtlich März 2021. Für diese Zeit werden derzeit alle nötigen Vorbereitungen getroffen, damit wir als Kirchengemeinde auch weiterhin wachsen und gedeihen können und jeder von Ihnen einen Ansprechpartner findet.

Voller Vorfreude und mit ganz viel Zuversicht grüße ich Sie und Euch herzlich!

Euer und Ihr Pfarrer Torben Linke

LEUCHTFEUER

Gebet * Lobpreis * Impuls * Wochenabschluss

Wir brauchen Dich!

Unsere Lobpreisabende nehmen Gestalt an. Eine Band formiert sich, wir konnten bereits einmal Kinderbetreuung anbieten und wir experimentieren mit Licht und Gestaltung. Wir merken: Diese Abende sind segensreich und getragen von Gottes Geist.

Wir laden Dich ein, ein Teil von Leuchtfeuer zu sein. Entweder als Teil der Band oder bei der Kinderbetreuung, als Dekokünstler oder Powerpointgenie, als Beter oder als Impulsgeber. Deine Hände und Ideen sind gefragt!

Hier sind schonmal die Termine bis Mai, jeweils Freitag ab 18:00 Uhr:
20. März, 17. April, 15. Mai und 19. Juni

Der Ort ist das Gemeindezentrum - so zumindest ist es bis jetzt geplant.

Falls Du Interesse hast, dann melde Dich einfach bei Pfarrer Torben Linke.

Es grüßt ganz herzlich
Das Leuchtfeuer-Team

Geistliche Übungen in der Passionszeit

Wie auch in den letzten Jahren bieten die katholische und die evangelische Kirchengemeinde geistliche Übungen in den Wochen der Passionszeit an.

Das Thema in diesem Jahr: Alles umsonst.

In fünf Treffen wollen wir diesem Thema in einer Gruppe nachgehen. Es ist Raum für Gesang, Gebet, Impulse und gute Gespräche.

Die Termine sind jeweils Donnerstags um 20:00 Uhr am 5., 12., 19. und 26. März und am 2. April. Wir treffen uns im katholischen Gemeindehaus.

Wie immer bitten wir um eine kleine Spende zur Finanzierung der Materialien, der Kurs ist ansonsten kostenfrei - aber auf jeden Fall nicht umsonst.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und grüßen herzlich

Gemeindeassistentin Miriam Fricke und
Pfarrer Torben Linke

Dankeschön!

Ein herzliches Dankeschön all denen, die Anfang Dezember geholfen haben, unsere Kirche vom Baudreck zu säubern und die Podeste für den Chor aufzubauen. Sie haben damit die Voraussetzung für schöne und gut besuchte Gottesdienste und Kon-

zerte in der Advents- und Weihnachtszeit geschaffen. Auch Anfang Januar haben wieder viele Menschen Hand angepackt, die Podeste wieder abgebaut und die Kirche für den Fortgang der Bauarbeiten wieder geräumt.



Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.

Über Grenzen hinweg ...

Immer am ersten Freitag im März beschäftigt sich der Weltgebetstag mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Gefeierte wird der Gottesdienst weltweit in 108 Ländern in 88 verschiedenen Sprachen.

Steh auf und geh!

Zu diesem Titel haben in diesem Jahr christliche Frauen aus Simbabwe die Texte, Gebete und Lieder ausgewählt.

Viel mehr als „nur“ ein Gottesdienst

Der Weltgebetstag weitet den Blick für die Welt. Frei nach seinem internationalen Motto „informiert beten, betend handeln“ – “informed prayer, prayerful action” – macht er neugierig auf Leben und Glauben in anderen

Ländern und Kulturen.

Frauen bewegen Ökumene

Durch das gemeinsame Engagement beim Weltgebetstag lernen sich Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen kennen und schätzen.

Beim Weltgebetstag bekräftigen Frauen, ...

... dass Gebet und Handeln untrennbar sind und dass beide einen nicht zu ermessenden Einfluss in der Welt haben.

Vorbereitet von christlichen Frauen aus Bad Liebenwerda feiern wir den Weltgebetstag am **Freitag, 6. März 2020 um 19.00 Uhr im evang. Gemeindezentrum, Südring 15.**

Alle, die an weiteren Informationen und Bildern aus Simbabwe interessiert sind, sind herzlich eingeladen am **Mittwoch, 5. Februar um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum**

Duo STIL-FRECH in der Orgelakademie!

Am Freitag, **21. Februar, 19.00 Uhr**, bereitet uns das DUO STIL-FRECH mit Beatrice Szerement - Gesang und Uta Fehlberg - Piano, Gesang - einen schönen Konzertabend im Kammermusiksaal der Südbrandenburgische Orgelakademie.

Das Duo STIL-FRECH spielt farbenfrohe Konzertprogramme, welche sich stilistisch frei durch die Musikwelt bewegen.

Folkloristische Klänge aus Dänemark begegnen afrikanischem Temperament und entführen die Hörer mit sanftem Jazz und Eigenkompositionen.

Die Dresdner Sängerin Beatrice Szerement studierte an der Hochschule „Carl Maria von Weber“ Gesang Jazz/Rock/Pop.

Sie lässt sich stilistisch nicht eingrenzen, sondern wagt sich an alles, was gefällt. In Bad Liebenwerda ist sie längst bekannt durch Ihre Auftritte mit der Bigband Bad Liebenwerda.

Sie studierte Jazzpianistin und Liederma-



Foto: Heiko Tümmeler

cherin Uta Fehlberg ist Dozentin für Klavier/Populärmusik an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden und arbeitet außerdem als freischaffende Musikerin und Kabarettistin. (CD „Kleine Libelle“ www.utafehlberg.de.) Sie wirkte ebenfalls beim letzten Konzert der Bigband als Gastsolistin mit.



Kantorei beginnt neues Gospelprojekt!

Am Montag, 20. Januar 2020 begannen die Proben zum neuen Gospelprojekt! Schnell Entschlossene können noch einsteigen - kommen Sie einfach montags zu unseren Proben! (Keine Probe am 2. März).

Wir bereiten ein Programm zum diesjährigen Gospelday vor, das auch zu anderen Gelegenheiten Verwendung finden wird:



Angefragt sind z.B. So-12. April Ostern, Di-2. Juni 777-Jahrfeier Möglenz, So-21. Juni, Tauffest am Kiebitzsee Falkenberg.

Gospels kann man auch gut ohne Notenkenntnisse lernen - „nebenbei“ entwickeln wir den Umgang mit Noten.

Freitag 18. September: Gospelkonzert in der Lutherkirche Dresden

Samstag 19. September Gospelkonzert in der St. Nikolai-Kirche Bad Liebenwerda

Herzliche Einladung zum Mitsingen!

Zum Vormerken und jetzt schon Anmelden: 6. - 8. November 2020: **Probenwochenende** in Meißen gemeinsam mit der Neuen Kantorei St. Afra für die Weihnachtskonzerte am 11. und 13. Dezember in Bad Liebenwerda und St. Afra Meißen.

Kontakt und Infos bei Kantorin D. Voigt
0177 | 3445200

Quartiergeber gesucht!

Am 1. bis 3. Mai bekommen wir Besuch aus unserer Partnergemeinde Lübbbecke. Das Sinfonieorchester (ca. 40 Personen) unter Leitung von Kantor Heinz-Hermann Grube reist am 1. Mai an und benötigt 2 Übernachtungen mit Frühstück bei netten Gastgebern;-)

Am 2. Mai gestalten sie für uns ein tolles Konzert. Es erklingt u.a. das Cellokonzert Nr. 1 von Schostakowitsch. Solist ist Norbert Anger, Violoncello, Erster Konzertmeister der Violoncelli der Sächsischen Staatskapelle Dresden, seit 2015 ist er zudem Solocellist des Bayreuther Festspielorchesters.

Danach werden wir im Gemeindehaus gemütlich zusammensitzen - die Gastgeber und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Am 3. Mai werden sie uns schon früh wieder

verlassen, denn sie wollen das Programm auch noch zuhause aufführen.

Der letzte Besuch des Orchesters brachte uns viele sehr nette Kontakte, die z.T. über Jahre hielten!

Meldungen bitte im Büro oder an Dorothea Voigt (Adressen s. Impressum)



Bild: Ioana Sasu auf Pixabay



Gemeindeguppen und Kreise

Bibel-Gesprächskreis

findet in den Monaten Februar und März nicht statt

Besuchsdienstkreis

Mo., 10. Februar und 9. März, jeweils 14.30 Uhr, Gemeindezentrum

Frauenkreis

Mi., 5. Februar, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum,

Informationen und Bilder aus Simbabwe

Fr., 6. März, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum, Weltgebetstag

Männerstammtisch

Mi., 5. Februar und 4. März, jeweils 19.00 Uhr, Gaststätte „Exil“

Treff after eight

Di., 11. Februar, 20.00 Uhr, Gemeindezentrum

Steh auf und geh!

Eine biblische Geschichte mit Körper, Herz und Verstand wahrnehmen

Fr., 6. März, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum, Weltgebetstag

Eine Welt-Gruppe

Fr., 6. März, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum, Weltgebetstag

Leuchtf Feuer

Lobpreisabend

Fr., 20. März, 18.00 Uhr,

Gemeindezentrum

(Frau Katharina Neukirch und Torben Linke, 0177 | 2998162)

Singkreis „Wo man singt...“

Di., 25. Februar und 31. März, jeweils 15.00 Uhr,

Posaunenchor

jeden Dienstag, 20.00 Uhr bei Stockmann, Bergstraße 28

Kantorei

jeden Montag (außer 2.3.) 19.30-21.00 Uhr

Gemeindezentrum

Wer an den Gruppen und Kreisen teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. Informationen erhalten Sie bei den in den Klammern aufgeführten Ansprechpartner/innen.



Elternfrühstück

Herzliche Einladung für alle (Bald) Mamas und/oder Papas zum Frühstück mit Kinderbetreuung!

Wir treffen uns **14-tägig montags** im Gemeindezentrum.

Für die Kleinen wird es eine Krabbelfläche zum krabbeln und spielen geben.

Termine: **3./17. Feb., 9.30-11.00 Uhr**

2./16./30. März, 9.30-11.00 Uhr

Kosten: 2,00 € Teilnehmerbeitrag (Brötchen, Kaffee/ Tee übernehmen wir, den Belag usw. bringt ihr mit)

Für eine bessere Planung bitte ich um Anmeldung unter meiner Telefonnummer: 0172 | 4087893

Sarah Hellriegel



Rote Brause Treff

Herzliche Einladung an alle **Teens der 4. -6. Klassen** zum „Rote Brause Treff“.

Wir treffen uns 1x im Monat freitags von 14.00 - 16.00 Uhr im Gemeindezentrum.

Wir beginnen mit einer kleinen Andacht - und natürlich mit roter Brause!

21. Februar 14.00-16.00 Uhr

20. März 14.00-16.00 Uhr

Für eine bessere Planung bitte ich, euch immer bis 2 Tage vor unserem Treffen bei mir anzumelden!

(0172 | 4087893)

Ich freue mich auf euch!

Sarah Hellriegel

KINDER

» Im Gespräch mit Kindern können Eltern ihr eigenes Weltbild überprüfen. Kindern die Sache mit Gott zu erklären, kann Anlass sein, über den eigenen Glauben nachzudenken.

BURKHARD WEITZ

Kindermusical



donnerstags, 13.50 - 14.35 Uhr:
Kindermusical, 2. - 4. Klasse

Sing deinen Song



Bild von Skitterphoto auf Pixabay

Freitags 14.00-15.00 Uhr treffen sich Singbegeisterte der 5. - 6. Klassen im Gemeindezentrum und wir schauen mal, wie wir „Deinen Song“ zum Klingen bringen!
An den Tagen mit „Rote Brause Treff“ fällt SDS aus oder Ihr singt Eure Songs mit Sarah;-)
Ich freu mich auf Euch! Dorothea Voigt

Kinder- Kreativnachmittag in Uebigau

Wir laden Euch recht herzlich zu einem ganz besonderen Nachmittag in den Winterferien ein. Gemeinsam tauchen wir in die geheimnisvolle Welt der Pflanzen und Kräuter ein. Wir werden viel über die Wirkungsweise von Kräutern erfahren und sie natürlich auch probieren. Wie riecht eigentlich Thymian? Oder Petersilie? Wir werden Rezepte erproben und verkosten. Freut euch auf einen duftenden und köstlichen Nachmittag!
Schnell anmelden, die Plätze sind begrenzt!

Wann: **6. Februar von 15.00 - 18.30 Uhr**
Wo: Evangelisches Gemeindehaus Uebigau, An der Kirche 1 (Hinter der Kirche)
Wer: Kinder der 1. bis 6. Klassen
Kosten: 5€/Kind
Was noch: Bitte 1 Apfel mitbringen



Anmeldung bei Sarah Hellriegel (Tel. 0172|4087893)
Es freuen sich auf Euch Sarah Hellriegel (Gem.päd.) und Gudrun Kuhl (Gudrun's Kräuterwerkstatt)

Kinderweltgebetstag

Herzliche Einladung zum Kinderweltgebetstag nach Herzberg



Kommt, alles ist bereit!
Dieses Jahr führt uns unser Ausflug nach Simbabwe, und wir freuen uns, wenn möglichst viele Kinder mit von der Partie sind. Wir lernen das Leben der Kinder von Simbabwe kennen, ihre Lieder und Spiele, Pflanzen und Tiere, aber auch die große Armut der Familien. Natürlich lassen wir uns auch einige leckere afrikanische Gerichte und Getränke schmecken und werden jede Menge basteln.

Wann: **7. März 2020** von 10.00 -15.00 Uhr

Wo: Katholisches Gemeindehaus, (Herzberg / Elster, Uebigauer Str.1)

Wer? Kinder der 1. - 6. Klasse

Kosten? 3€/Kind

Was noch? Wir freuen uns über Obst und Kuchenspenden

Anmeldung bei Sarah Hellriegel (Tel. 0172|4087893)

Anmeldeschluss: 2. März 2020



Es freuen sich auf Euch Sarah Hellriegel (Gem.päd.) und Torsten Jachalke (Gem.päd.)

Gesucht!



In diesem Jahr wollen wir neue Engelsgewänder nähen. Dafür brauchen wir zahlreiche weiße Bettlaken (keine Spannbettlaken!) Sie haben in Ihrem Schrank noch welche liegen?
Sie brauchen sie nicht mehr?
Sie wollten eh mal aussortieren?
Sie machen gerade eine Haushaltsauflösung?
Prima! Wir nehmen Ihre weißen Bettlaken immer zu den Bürozeiten entgegen.

Großes Tauffest des Kirchenkreises und Konzert mit „Die Kinder vom See“

Taufe im Kiebitz-See

Das Fest bietet die Möglichkeit, sich oder seine Kinder in diesem besonderen Rahmen taufen zu lassen. Die Taufe ist die festliche Aufnahme eines Menschen in die christliche Gemeinde. Für die beteiligten Gemeindeglieder ist es der Ort, die Täuflinge ihrer Gemeinde zu begleiten und sich an die eigene Taufe zu erinnern.

21. Juni 2020, 14.00 Uhr: Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken

Strand am Kiebitz-See, Hörsteweg 2, 04895 Falkenberg/Elster

Anmeldung: Die Termine der Informationsabende finden Sie unter www.kirchenkreis-badliebenwerda.de. Sie können sie aber auch telefonisch erfragen: Sekretariat der Superintendentur, Tel. 035341 – 472583.

Der Infoabend in Bad Liebenwerda findet am 25. März, 19.00 Uhr im Gemeindezentrum statt. Über eine vorherige Kontaktaufnahme freuen wir uns.

Konzert „Die Kinder vom See“

Die drei befreundeten angehenden Musiklehrer touren mit ihren fetzigen Programmen durch ganz Deutschland. Mit nichts weiter als ihren Stimmen begeistern Sie die Zuhörer über Generations- und Genrengrenzen hinweg. Weitere Informationen: www.diekindervomsee.de

21. Juni 2020, 17.00 Uhr

Strand am Kiebitz-See, Hörsteweg 2, 04895 Falkenberg/Elster



Foto: epd bild/Monika Rohlmann

Pakilia Fairer Silberschmuck aus Mexiko

Pakilia bedeutet in der Aztekensprache Nahuatl „Freude geben“. Hierbei handelt es sich um ein junges Unternehmen um die Gründerinnen Julia Maier und Miriam Müller. Julia lebt in Mexiko und leitet das Projekt- und Einkaufsteam an, Miriam ist in Deutschland mit zwei weiteren Mitarbeiterinnen im Vertrieb tätig.

Die Idee zu pakilia entwickelte Julia während ihres Studiums in Mexiko, die Gründung erfolgte 2012. Inzwischen arbeitet das Team mit 17 Familien in Taxco, einer Bergstadt Mexikos, zusammen. Die Partnerfamilien werden monatlich besucht und erhalten kontinuierliche Unterstützung, z.B. durch Vorfinanzierung, Beratung in sozialen Dingen, Qualität oder Kostenkalkulation. Durch die Besuche erhält man außerdem einen Einblick in die Lebenssituation und Sorgen der Familien und es kann gezielt und individuell unterstützt werden. Jede Familie bringt in die Produkte ihren

eigenen Stil und Modelle mit ein. Dadurch entsteht ein vielseitiges Sortiment aus Kettenanhängern, Ohrsteckern, Armbändern und Ringen. Neben Silber werden auch Süßwasserzuchtperlen und Natursteine aus

Mexiko verarbeitet.

Das Silber kommt überwiegend aus Zacatecas in Mexiko. Das wertvolle Material wird komplett verwertet, alle Abfälle werden wieder aufbereitet und erneut verarbeitet.

Im Weltladen finden unsere Kundinnen ein kleines Sortiment dieses besonderen Fair Trade Silberschmucks. Zu jedem pakilia Schmuckstück gibt es ein Porträt von der jeweiligen Kunsthandwerkerfamilie, die es hergestellt hat.



Verkaufszeiten des Weltladens:

dienstags: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

donnerstags: 14.00 - 18.00 Uhr





Die Trägheit des Herzens aufrütteln

60 Jahre Brot für die Welt

Rund 12.000 Menschen sitzen am Abend des 12. Dezember 1959 in der Berliner Deutschlandhalle. Helmut Gollwitzer ist Theologieprofessor an der Freien Universität. Seine Worte

schreiben Geschichte: „Was heute Abend an uns geschehen soll – und wahrhaftig nicht nur heute Abend, sondern, ausgehend vom heutigen Abend, in der ganzen Aktion Brot für die Welt, die bis ins letzte Haus der letzten Gemeinde dringen soll, – ist eine

Aufrüttelung, ein Herausgerütteltwerden aus der Trägheit des Herzens, aus jener törichten, kurz-sichtigen und verantwortungslosen Trägheit, mit der wir genießen, was wir haben, ohne zu fragen, wie es um uns her aussieht.“ Gemeinsam mit Otto Dibelius ruft Gollwitzer die erste Spendenaktion Brot für die Welt aus. In den folgenden Wochen kommen 19 Millionen D-Mark Spenden aus Ost- und Westdeutschland zusammen. Das hohe Spendenergebnis führt zu dem Entschluss, aus Brot für die Welt eine dauerhafte Einrichtung zu machen. Heute ist Brot für die Welt eine bekannte und große Organisation – sie arbeitet mit über tausend Partnerorganisationen in 97 Ländern zusammen.

Seit 1959 gelten drei Prinzipien für die Ar-

beit von Brot für die Welt: 1. Brot für die Welt unterstützt alle Menschen, die arm und ausgegrenzt sind, unabhängig von ihrer Religions- oder gar Konfessionszugehörigkeit. 2. Brot für die Welt setzt keine eigenen Projekte um, sondern arbeitet mit Partnerorganisationen zusammen, das sind vor allem einheimische Organisationen aus Kirche und Zivilgesellschaft. 3. Brot für die Welt leistet Hilfe zur Selbsthilfe und befähigt Menschen, ihre Rechte einzufordern.



Gründungsversammlung am 12. Dez. 1959 in Berlin (Foto: Brot für die Welt)

In 60 Jahren konnte unzähligen Menschen geholfen werden, ihr Leben aus eigener Kraft in eine bessere Richtung zu lenken.

Traditionell werden die Kollekten in den Heiligabendgottesdiensten für Brot für die Welt gesammelt. In den Gottesdiensten in Bad Liebenwerda, Möglenz und Dobra wurden für diesen Zweck ins-

gesamt 1.809,95 € gegeben. Danke, dass Sie Ihr Herz und Ihren Kopf anrühren und „rütteln“ lassen! Wir können weltweit teilen, was wir haben. So machen wir die Welt ein Stück gerechter.

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10100610060500500500

BIC: GENODED1KDB

Freizeiten und Veranstaltungen des Kirchenkreises 2020

Klostertage im Kloster Volkenroda

26. bis 29. März, für Frauen und Männer

22. bis 25. Oktober, für Frauen

Mütter-Töchter-Wochenende 2020

8. bis 10. Mai

Thema: „Erdenkinder und Himmelsbürger“

Kinderfreizeit „Tierisch was los!“

29. Juni bis 3. Juli 2020 in Schmiedeberg

Abenteuercamp

7. bis 10. Juli, für alle Abenteuerlustigen von 11-13 Jahren, Campingwiese auf dem Gut Göhlis, Riesa

Fahrradfreizeit 12plus 2020

von Rövershagen nach Greifswald

26. Juli bis 2. August, ab 12 Jahre

KinderKirchenNacht

Sa, 22. August 17.00 Uhr
bis So, 23. August 12.00 Uhr

Wahrenbrück, Stadtkirche

Pilgertag

5. September, von Mühlberg bis Möglitz

Evangelisches Jugendfestival

4. bis 6. September, Volkenroda

Väter – Söhne – Freizeit - Wir sind Männer!

11. bis 13. September

Ort: Schullandheim Schlepzig / Spreewald

Freizeitkalender 2020 Mit dem Kirchenkreis Bad Liebenwerda durch's Jahr



Der Freizeitkalender des Kirchenkreises liegt im Gemeindezentrum und in der Superintendentur aus oder kann heruntergeladen werden unter: www.kirchenkreis-badliebenwerda.de/kin-der-familien-jugend



... unterwegs... Klostertage für Männer und Frauen

vom **26. bis 29. März 2020** bei der Jesus-Bruderschaft im Kloster Volkenroda. Einige wenige Plätze sind noch frei! Flyer liegen im Gemeindezentrum aus. Weitere Informationen: Frau Barth





Gemeinsam schreiben

„Erklär mir, Liebe, was ich nicht erklären kann...“ – Schreib- und Lektürekurs zu Leben und Werk deutschsprachiger Schriftstellerinnen – für junge Menschen (14 – 19 Jahre)

Wir wollen uns dem Leben und dem Werk verschiedener deutschsprachiger Schriftstellerinnen nähern, indem wir deren Gedichte, Ausschnitte aus ihren Romanen und Erzählungen lesen und im eigenen Schreiben die Themen ihrer Werke bearbeiten und vertiefen.

6 Termine: Start 19. Februar (18.30 bis 20.00 Uhr), Gemeindezentrum, Südring 15, Bad Liebenwerda

Meine Neunziger – Über das Leben in der Wüste nach der Erlösung - für alle Altersgruppen

Das israelitische Volk wurde aus größter Not errettet, indem Gott das Meer vor ihm teilte, sodass alle sicher und unversehrt auf der anderen Seite ankamen. Dort wartete aber nicht das Land, wo Milch und Honig fließen, sondern ein langer Marsch durch die Wüste. Wie können wir am Beispiel biblischer Geschichten unsere eigenen Lebenserfahrungen, hier besonders die Zeit der Wende und der Nachwendejahre, erinnern und im gegenseitigen Austausch vertiefen? Und gelingt auch eine neue Sicht auf zurückliegende Ereignisse?

6 Termine: Starttermin 20. Februar, Elsterwerda, Zeit noch nicht festgelegt.

Anmeldung: Diana Enders, Arbeitsstelle Ev. Erwachsenenbildung, Tel. 0176 66990784, eeb-kirchenkreis-liebenwerda@t-online.de

Bild von Karen Arnold auf Pixabay



Fortbildung Bibelerzählen

Die Ausbildung richtet sich an Erzähl- und Bibelinteressierte und Menschen in sozialen, pädagogischen und theologischen Berufen, die die Methodik des freien Erzählens lernen wollen, sowie ihr Verständnis biblischer Texte in Sprache, Ausdruck und Präsenz vertiefen möchten.

1. Modul vom 28. bis 30. August 2020, 2. Modul vom 1. bis 3. Oktober 2020, Kloster Marienstern, Mühlberg/Elbe

Referentin: Simone Merkel, Bibelerzählerin, Coach, Gemeinde- und Religionspädagogin, Studienleiterin AKD in der EKBO

Kosten je Modul 150,- Euro (TN-Beitrag) plus 140,- Euro (zwei ÜN im EZ mit VP) optional ohne ÜN 65,- Euro

Anmeldung bis 1. April 2020: Antje Wurch, Referentin für die Arbeit mit Kindern und Familien, 0174 7474575

Theologischer Arbeitskreis

Es besteht von Seiten einiger Ehrenamtlicher das Interesse, sich intensiver mit Geschichten der Bibel, aber auch mit dazugehörigen theologischen Texten zu beschäftigen und den Fragen nach deren Bedeutung für unsere Gemeinden nachzugehen. Ein Arbeitskreis könnte sich in 2 bis 3-monatigen Abständen treffen. Eine Gruppe von mindestens 8 Personen wäre sinnvoll. Bei Interesse melden Sie sich bitte! Eine Teilnahme ist ohne Vorkenntnisse möglich.

Anmeldung: Diana Enders, Arbeitsstelle Ev. Erwachsenenbildung, Tel. 0176 66990784, eeb-kirchenkreis-liebenwerda@t-online.de

Multivisionsshow von Thomas Barth „Jakobsweg Spanien - 900 km zu Fuß auf dem Camino Frances“

Der berühmte Camino Frances in Nordspanien ist der Weg aller Wege für Jakobspilger, denn an seinem Endpunkt in Santiago de Compostela liegen angeblich die Gebeine des Heiligen Jakobus begraben. Jährlich pilgern zehntausende Menschen dahin, um in der imposanten Kathedrale die Jakobusbüste zu umarmen und dadurch Segen zu erhalten. Der Cavertitzer Fotograf Thomas Barth lief den Camino Frances als letztes Teilstück seiner 3600 Kilometer langen Pilgerreise quer durch Europa. In seinem Vortrag erzählt er von der Euphorie des Aufbruchs, von der anstrengenden Überquerung der Pyrenäen auf hohen Bergpässen und von altherwürdigen Klöstern, die den Pilgern schon im Mittelalter Herberge geboten haben. Er berichtet von der Einsamkeit in kargen Hochebenen ebenso wie von quirligen Städten wie Pamplona, Leon und Astorga, die sich ganz auf die Pilger eingestellt haben. In seiner Reportage verdeutlicht Thomas Barth die große Anziehungskraft des Camino Frances auf Pilger aus allen Teilen der Welt und porträtiert zahlreiche Menschen, die seine Magie weitertragen. Die Ankunft in Santiago ist der Lohn für viele hundert Kilometer bei Wind und Wetter und steht für die Lebensfreude,

die viele Menschen trotz der Strapazen auf dem Pilgerweg wiederfinden.

Samstag, 15. Februar, 17.00 Uhr

Eintritt: Vorverkauf (Touristinformation, Roßmarkt 12): 12,00 €, Abendkasse: 14,00 €, Schüler 15-18 Jahre: 10,00 €, Kinder bis 14 Jahre: frei



Pilger Thomas Barth am Kilometer 0 des Camino Frances am Kap Finisterre. Der Ort liegt am Atlantischen Ozean und markierte im Mittelalter das Ende der Welt („finis terrae“) weil dahinter unbekanntes und scheinbar unerreichbares Terrain lag.

Was ist los im Gemeindehaus?

15. Februar 2020: Diashow mit Thomas Barth (Siehe gesonderter Artikel)

11. März 2020, 14.00 - 18.00 Uhr: Blutspende der Firma Haema GmbH

18. März 2020, 19.00 Uhr: Autorenlesung mit Lea Streisand (Berlin) anlässlich der LiteraTour des Landkreises Elbe-Elster

Eintritt: 10,00 €, Vorverkauf in der Buchhandlung „Martina Götze“ Bad Liebenwerda (Siehe gesonderter Artikel)

24. März 2020, 16.30 Uhr: Puppentheater mit der Puppenbühne Rabbatz

Buchlesung mit Lea Streisand (Berlin) zur LiteraTour des Landkreises Elbe-Elster



18. März 2020, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum

„England und Amerika sind wie die DDR und die BRD“, weiß Rico nur, dass zwischen den deutschen Staaten eine Mauer sei, zwischen den anderen die Ostsee. Franzi ist von den einfachen Weltdeutungen des besserwisserischen Nachbarjungen ebenso begeistert wie vom real existierenden Sozialismus, dem sie in der Schule begegnet. Endlich etwas, was ihr Halt gibt, jenseits der ironischen Bemerkungen der Eltern, die einem doch nie alles erzählen, sich über ihre abendlichen Geheimtreffen in der Küche stets in Schweigen hüllen. Erzählen ist sowieso ein Problem. Wem darf man was sagen? Franzi und ihre Freunde verstehen es nicht, und so versuchen sie, von der Teppichstange eines Ostberliner Hinterhofs

aus, die Welt auf ihre Weise zu erkunden. Doch dann fällt die Mauer, und alle Gewissheiten stürzen wie Kartenhäuser zusammen. Bis sich am Ende sogar Freundschaften als Trugschluss erweisen.

Sehr lebendig und irrsinnig komisch erzählt Lea Streisand von einer kleinen Welt, in die plötzlich die große Geschichte einbricht. Seit 1986 kann sie lesen, seit 2003 liest sie auf Lesebühnen und Poetry Slams in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Lea Streisand ist Mitglied der Neuköllner Lesebühne Rakete 2000. Außerdem schreibt die gebürtige Berlinerin Kolumnen für die taz und hat seit Mai 2014 eine wöchentliche Hörkolumne auf Radio Eins.

Lea Streisand HUFELAND, ECKE BÖTZOW, Seiten 288, € 20,00 (ISBN: 978 3 550 05031 2), erschienen am 25. Oktober 2019, Hardcover Presseinformation © Gerald von Foris



Angebote des Klosters Marienstern, Mühlberg/Elbe

So., 16. - So. 23. Febr.

Fasten nach Buchinger, Leitung und Anmeldung:
Gabi Schneider (0162|3219420)

Fr. 6. - So. 8. März

Besinnungswochenende in der Fastenzeit; Leitung:
P. Alois Andelfinger cmf

So., 15. - So. 22. März

Ikonenschreiben; Leitung: Carola Mai, Meißen

Fr., 27. März - Fr., 3. April

Fasten nach Buchinger, Leitung und Anmeldung:
Gabi Schneider (0162|3219420)

Weitere Informationen: www.kloster-marienstern.de



Foto: A. Wurch

Spendenaktion: Mobil mit einem Kirchenkreisbus!

Einfach mal spontan einen Gruppenausflug starten? – Das könnte bald Wirklichkeit werden!

Der Kirchenkreis Bad Liebenwerda möchte einen Kleintransporter mit 9 Sitzplätzen für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren anschaffen. Dieser soll für die Freizeitfahrten, aber auch für spontane Fahrten im Alltag genutzt werden, oder auch, um pädagogisches und musikalisches Material an den Ort zu bringen, wo es benötigt wird.

Und dazu wird IHRE Hilfe benötigt!

Mit Unterstützung der Sparkasse läuft im Internet eine Spendenaktion. Im Wege eines sogenannten Crowdfundings (auf deutsch: Gruppenfinanzierung) sollen bis 15. Februar mindestens 5.000 € Spenden eingesammelt werden. Wenn diese Summe erreicht wird, finanziert der Kirchenkreis den Rest der notwendigen Kaufsumme. Kommen mehr Spenden zusammen, dient dies der Finanzierung der Betriebskosten.

Sie finden die Spendenaktion unter: <https://www.99funken.de/sparkasse/elbe-elster>.



Bild: Clker-Free-Vector-Images auf Pixabay



Verstorben sind:

Frau Brigitte Edith Roch aus Bad Liebenwerda am 16. November 2019 im Alter von 83 Jahren. Wir haben uns von ihr verabschiedet am 3. Dezember 2019 auf dem Friedhof in Brotwitz.

Herr Erhard Edlich aus Bad Liebenwerda am 10. Dezember 2019 im Alter von 83 Jahren. Wir haben uns von ihm verabschiedet am 17. Dezember 2019 auf dem Stadtfriedhof.

Herr Helmut Uthmann aus Möglenz am 16. Dezember 2019 im Alter von 76 Jahren. Wir haben uns von ihm verabschiedet am 2. Januar 2020 auf dem Friedhof in Möglenz.

Frau Ingeborg Hentzsch aus Möglenz am 26. Dezember 2020 im Alter von 90 Jahren. Wir haben uns von ihr verabschiedet am 10. Januar 2020 auf dem Friedhof in Möglenz.



Adventsfeier für Senioren - Dankeschön

Am Dienstag, 10. Dezember folgten viele Senioren der Einladung zur Adventsfeier ins Gemeindezentrum. Wir möchten den Dank der Senioren gern an dieser Stelle weiterleiten an:

die Kindermusical-Kinder; Kuchenbäckerinnen; das Küchenteam und die mitwirkenden Musiker. Auch jenen, die Fahrdienste übernommen haben, gilt unser herzliches Dankeschön.

Bereits jetzt möchten wir darauf hinweisen, dass die diesjährige Seniorenadventsfeier am **8.12.2020 um 14.30 Uhr** stattfindet.



Foto: epd bild

Einladung zur Jubelkonfirmation

Wer vor 25, 50, 60, 65, 70, 75, 80 oder mehr Jahren (1995, 1970, 1960, 1955, 1950, 1945, 1940 ...) konfirmiert wurde, ist herzlich eingeladen zum

Konfirmationsjubiläum am 1. Sonntag nach Trinitatis,

14. Juni 2020.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro an.

PROGRAMM 2020

.....

31.02.
AUSVERKAUFT

• **Wladimir Kaminer**

04.03.

• **Piet Klocke**

04.04.

• **Herkuleskeule**

26.09.

• **Matthias Machwerk**

31.10.

• **medlz**

14.11.

• **Lisa Fitz**

06.12.

• **John Doyle**

und viele mehr ...

spk-elbe-elster.de/ticketshop

Burgplatz 1 • 04924 Bad Liebenwerda



BÜRGERHAUS
GESCHENK AN
BAD LIEBENWERDA



Hilfe für Brüder International

Wir unterstützen weltweit christliche Initiativen durch finanzielle Hilfe.



IN

**ALLER WELT
PARTNERSCHAFT
FREUD UND LEID
GOTTVERTRAUEN**

Gottes-Liebe-weltweit.de

Schickstraße 2 • 70182 Stuttgart • Fon + 49 711 21021-0
IBAN DE89 5206 0410 0000 4156 00 • BIC GENODEF1EK1
Verwendungszweck: In aller Welt

Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Bad Liebenwerda, Markt 24,
04924 Bad Liebenwerda, Vorsitzender Gemeindeglieder: Dirk Gebhard

Pfarrer: Torben Linke, 035341 | 10453, 0177 | 2998162
torben.linke@gmx.de

Kirchenbüro: Doris Aust, Markt 24, 035341 | 2264, Fax: 035341 | 477739,
evkirchebali@gmx.de, geöffnet: Di.: 10.00 - 12.00 Uhr; Do.: 13.00 - 15.00 Uhr

Kantorin: Dorothea Voigt, 0177 | 3445200, info@dorotheavoigt.de

Gem.Pädagogin: Sarah Hellriegel, Tel.: 0172 | 4087893

Raumvergabe Gemeindezentrum: Katja Geicke, Di. 8.00 - 10.00 Uhr,
Markt 24, 035341 | 2264

Internet: www.kirche-badliebenwerda.de

Facebook: Kirchengemeinde Bad Liebenwerda

Bankverbindung: Kirchenkreis Bad Liebenwerda für Kirchengemeinde Bad Liebenwerda,
IBAN: DE 21 1805 1000 3300 1030 95, BIC: WELADED1EES

Redaktion Gemeindebrief: Dirk Gebhard (V.i.S.d.P.), dirk.gebhard@t-online.de

S. 22 und 23 erscheinen in Verantwortung der Inserenten. Wir danken für die freundliche Unterstützung.

Druckerei: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindegliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungen im Gemeindebrief (§ 11 DSVO):

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder auf anderem Wege im Kirchenbüro oder gegenüber dem Pfarrer erklären.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de

Ev. Gemeinden Bad Liebenwerda
und Möglenz | EKM

